

21. ISACA TrendTalk



Blockchain - Hype und Wirklichkeit:

Was es ist, was es kann, was zu beachten ist.

- **Blockchain: Das Konzept**
- **Praxisbeispiel und Einsatzmöglichkeiten**
- **Unternehmens- und Verwaltungsprozesse abgesichert in der Blockchain**
- **Rechtliche Aspekte der Blockchain**

Donnerstag , 23.11.2017, 17.00 Uhr

**Oesterreichische Kontrollbank, Reitersaal
1010 Wien, Strauchgasse 1-3**

**Verlosung von Eintrittskarten für die
Audit-Competence-Conference 2018**

Referenten:

Thomas Hillebrand
(PwC)

Bernd Wünschek
(Stadt Wien, MA14)

Jonas Jünger
(EY)

Matthias Lichtenthaler
(Bundesrechenzentrum GmbH)

Mag. Barbara Jakubowics, LL.M.
(Northcote.Recht)

Blockchain: Das Konzept

Let's think out of the bubble! Welche Konzepte stehen hinter der Blockchain und warum hat diese Technologie so ein disruptives Potential? Im Rahmen dieses Vortrages wird auf das grundsätzliche Konzept, von der Technologie über diverse Tokens (z.B. ETH) bis zu dezentralen Anwendungen (DApps) eingegangen und ein Ausblick in eine neue Ordnung gewagt (DAO).



Thomas Hillebrand
(PwC)

Unternehmens- und Verwaltungsprozesse abgesichert in der Blockchain & Cognitive Analytics als Qualitätskontrolle

Die Blockchain kann Prozesse exzellent fälschungssicher und dezentral absichern – insbesondere bei Involvierung von unterschiedlichen Beteiligten oder Unternehmen aus verschiedenen Bereichen. Diese Möglichkeiten werden anhand von praktischen Beispielen erläutert.



Matthias Lichtenthaler
(Bundesrechenzentrum)

Die Qualität der in der Blockchain abgesicherten Inhalte ist allerdings oft sehr heterogen – Input wird typischerweise ungeprüft eingestellt. Cognitive Analytics dient hier als Gatekeeper für den Input, der in die Blockchain geschrieben wird.

Praxisbeispiel und Einsatzmöglichkeiten



Jonas Jünger
(EY)

Viele sehen in der Blockchain-Technologie große Chancen für die Zukunft. Durch die Nutzung der Blockchain-Technologie sollen die Prinzipien, die Leitmotive für das Denken und Handeln unterstützt werden. Im Vortrag wird anhand eines Praxisbeispiels vorgestellt, wie die Blockchain aktiv eingesetzt werden kann, sowie welche weiteren Einsatzmöglichkeiten und welcher Einfluss auf den öffentlichen Bereich dadurch ablesbar sind.



Bernd Wünschek
(Stadt Wien, MA14)

Rechtliche Aspekte der Blockchain

Welche rechtlichen Fragen sind derzeit noch ungelöst und welche Risiken resultieren daraus? Als Rechtsanwältin, Autorin und Vortragende gibt Barbara Jakubowics Einblicke in die



Barbara Jakubowics
(Northcote.Recht)

juristische Perspektive zur Blockchain. Zentrale Themen des Vortrags sind Smart-Contracts und „How to Sue a Code?“. Wie sind „Decentralized Autonomous Organization“, „Smart Contracts“, „Tokens“ und dergleichen rechtlich einzuordnen?

Agenda

17.00 Begrüßung und Einführung

Gunther Reimoser (EY)

17.15 Blockchain: Das Konzept

Thomas Hillebrand (PwC)

17.35 Praxisbeispiel und Einsatzmöglichkeiten

Bernd Wünschek (Stadt Wien, MA14) und Jonas Jünger (EY)

17.55 Unternehmens- und Verwaltungsprozesse abgesichert in der Blockchain & Cognitive Analytics als Qualitätskontrolle

Matthias Lichtenthaler (Bundesrechenzentrum GmbH)

18.15 Rechtliche Aspekte der Blockchain

Mag. Barbara Jakubowics, LL.M.
(Northcote.Recht)

18.35 Fragen/Diskussion

Verlosung von Eintrittskarten für die
Audit-Competence-Conference 2018

Ab 19.00 Get-Together

Anmeldung

Mail an events@isaca.at (mit Name, Firma)

Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl!
Melden Sie sich heute noch an.

**Anmeldeschluss 2 Wochentage vor
Veranstaltungsbeginn.**

ISACA-Mitglieder können sich für die Teilnahme
3 CPE Punkte anrechnen lassen.



Trust in, and value from, information systems **Austria Chapter**

wurde 1998 gegründet und ist das lokale Chapter der ISACA International. Der Verein mit über 400 Mitgliedern in Österreich hat sich die Förderung und Entwicklung der Bereiche:

- Prüfung von IT-Systemen und IT-Prozessen,
- IT-Security und IT-Risikomanagement,
- begleitende Kontrolle von IT-Systemen und IT-Prozessen,
- IT-Governance – Organisation, Steuerung und Kontrolle der IT durch die Unternehmensführung

als Ziel gesetzt und verfolgt dies durch:

- Erarbeitung von Grundsätzen und Methoden für die Bereiche IT-Prüfung, IT-Sicherheit, begleitende Kontrolle von IT-Systemen und -Prozessen und IT-Governance, sowie deren ständige Anpassung an die betriebswirtschaftlichen, organisatorischen und technischen Entwicklungen,
- diesbezügliche wissenschaftliche und praktische Weiterbildung von Mitgliedern,
- Informationsweitergabe und -veranstaltungen,
- Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis,
- Förderungen von wissenschaftlichen und anderen fachorientierten Arbeiten diesen Gebieten,
- Anbahnung und Aufrechterhaltung von Beziehungen
 - zu den für die angeführte Bereiche relevanten Berufsgruppen,
 - zu den ISACA-Organisationen in den verschiedenen Ländern und der als Dachorganisation fungierenden ISACA-Organisation in den USA.



Informieren sie sich im Rahmen dieser Continuing Professional Education (CPE)-Session, die ISACA Austria mehrmals im Jahr anbietet, über ISACA Zertifizierungen oder erwerben Sie Free CPEs.



Trust in, and value from, information systems **International**

Mit mehr als 160.000 Know-How-Trägern in über 160 Ländern der Welt ist die ISACA (www.isaca.org) der weltweit größte Interessensverband und der weltweit führende Anbieter von Weiterbildungen und Zertifizierungen in den Bereichen Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit von IT-Systemen, Unternehmens-Governance und IT-Management sowie IT-Risiko- & Compliance-Management.

Seit der Gründung im Jahr 1969 entwickelt die nicht kommerzielle, unabhängige ISACA internationale IS-Prüfungs- und Kontrollstandards und ist Veranstalter internationaler Konferenzen sowie Herausgeber des *ISACA Journal*.

ISACA überarbeitet regelmäßig die Rahmenwerke zu COBIT, die IT-Verantwortliche und Manager weltweit unterstützen ihre IT-Governance-Verpflichtungen, speziell zur Ordnungsmäßigkeit, zur Sicherheit, zum Risiko-Management und -Steuerung nachzukommen und den Beitrag der IT zum Unternehmenserfolg erhöhen.

ISACA bringt IT-Know-how und Wissen durch die Prüfungshoheit über die global anerkannten Berufszertifizierungen

- des Certified Information Systems Auditor (CISA),
- des Certified Information Security Manager (CISM),
- zum zertifizierten IT-Governance Experten (Certified in the Governance of Enterprise IT (CGEIT) und
- zum Certified in Risk and Information System Control Experten (CRISC) voran.

ISACA-Seminare in Kooperation mit der „Akademie für interne Revision“

- 22.01.18** [Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)
In diesem Seminar werden die notwendigen Elemente erfolgreicher Security Awareness Kampagnen vermittelt. Ausgehend von psychologischen Aspekten und den typischen Herausforderungen werden die erfolgreichen Maßnahmen zur Sensibilisierung, zur Schulung und zum regelmäßigen Training behandelt. (7 CPE)
- 23.01.18** [Sicherer Informationsaustausch und Geheimnisschutz](#)
Im Mittelpunkt dieses Seminars steht der Schutz vertraulicher Informationen und die Absicherung gängiger Kommunikationswege und -mittel für die selektive und kontrollierte Weitergabe an Dritte. Der inhaltliche Bogen spannt sich vom Umgang mit Datenträgern über Verschlüsselung bis hin zu sicheren Datenräumen, „online-Tresoren“ und cloud data processing. (7 CPE)
- 01.03.18** [Grundsätze der Prüfung von Berechtigungen](#)
Definiertes Ziel ist die Vermittlung der Grundlagen für ein Verständnis der Funktionsweise und des Aufbaus von Berechtigungen über die Ebenen: physische Zugriffe, Betriebssysteme (UNIX, Linux, Windows), Datenbanken und ERP-Systeme hinweg, sowie die Schaffung der notwendigen Voraussetzungen zur Prüfung dieser Bereiche. (7 CPE)
- 05.-07.03.18** [Prüfungsvorbereitung CISA I](#)
Im Rahmen eines 6-tägigen Vorbereitungskurses werden Einblicke in die Kapitel des Exams gegeben und neben unserem Wissen und Erfahrungen mit der Prüfung auch Unterlagen zur Verfügung gestellt, die Ihnen helfen werden, den zu lernenden Stoff einfacher zu erfassen. (42 CPE)
- 12.03.18** [Sicherheitsprüfung und Absicherung von \(WEB\) Applikationen](#)
Dieses Seminar vermittelt Grundlagen der Informationssicherheit sowie wesentliche, gängige Schwachstellen in Client- und Web-Applikationen auf verständliche Weise, ohne sich allzu stark in technische Details zu verlieren. Teilnehmer erhalten Einblicke in Sicherheitsprüfungen von Client- und Web-Applikationen. (7 CPE)
- 21.-22.03.18** [Einführung in die IT-Revision](#)
Nahezu jeder Prozess in einem Unternehmen wird durch den Einsatz von Informationstechnologie unterstützt. Durch diese IT-Durchdringung wächst das daraus resultierende Risikopotential. Im Gegensatz dazu stehen in vielen Unternehmen keine eigenen Spezialisten für diese Aufgabe zur Verfügung. Aus diesem Grund wird im Seminar auch „Nicht-Technikern“ ein Basiswissen der IT-Revision vermittelt. (14 CPE)